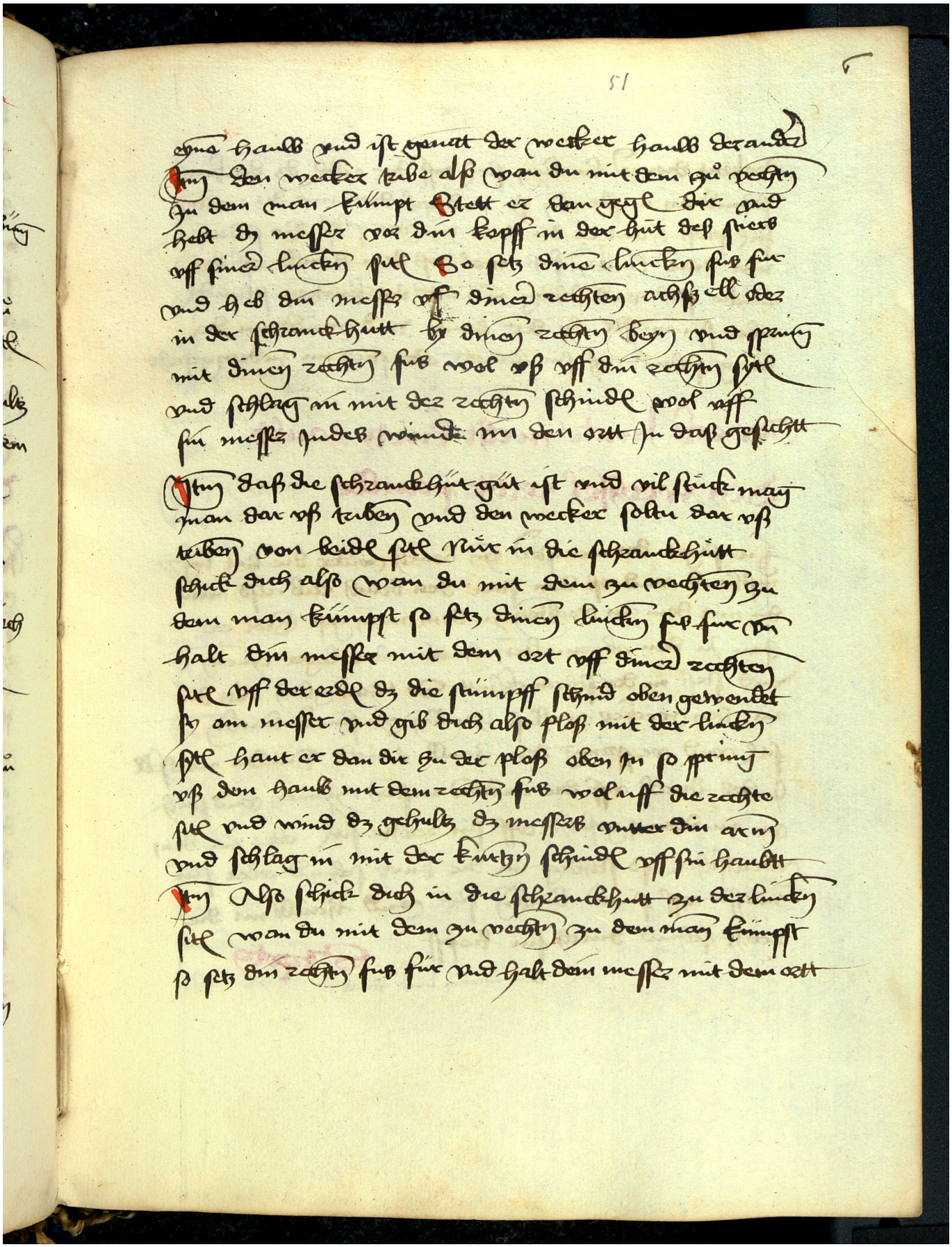
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8137
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



51

eyns haubs und ist genant der wecker haubs der andern
stuck den wecker tube als wan du mit dem zu rechten
zu dem man kumpt stett er dan gegen dir und
hebt dz messer vor dein kopff in der hut des siers
vff sinen lincken fuß so setz dine lincken fuß fur
und heb dein messer vff dines rechten achsel oder
in der schrancke hutt bi dines rechten beyn und spring
mit dines rechten fuß wol ab vff den rechten fuß
und schlag im mit der rechten schindel wol vff
sin messer indes wendt im den ort zu daß gesicht
stuck daß die schrancke hut gut ist und vil stuck mag
man dar vß treben und den wecker solten dar vß
treben von beide fuß nur in die schrancke hutt
schick dich also wan du mit dem zu rechten zu
dem man kumpst so setz dines lincken fuß fur und
halt dein messer mit dem ort vff dines rechten
fuß vff der erde dz die stumpff schnid oben gewendet
sy am messer und gib dich also ploß mit der lincken
fuß haut er dan dir zu der ploß oben zu so spring
vß dem haubs mit dem rechten fuß wol vff die rechte
fuß und wind dz gehultz dz messers vnder din arm
und schlag im mit der linken schindel vff sin haubt
stuck Also schick dich in die schrancke hutt zu der lincken
fuß wan du mit dem zu rechten zu dem man kumpst
so setz den rechten fuß fur und halt dein messer mit dem ort